Bericht zur Sitzung des Zweckverbands Strohgäubahn
Die Verbandsversammlung des Zweckverband Strohgäubahn ist am 09.12.2015 im Kreishaus in Ludwigsburg zusammengekommen. Es wurde der Haushalt für 2016 beschlossen, hierbei aber nur wenige Zahlen öffentlich benannt. Die technischen Themen, sowie die ein oder andere Fragestellung aus dem Gremium, waren zudem interessanter und damit diesen Bericht wert.

Die Strohgäubahn am 11.12. im Münchinger Tal

Verbindung der Strohgäubahn nach Feuerbach
Dieses Thema stand nicht auf der Tagesordnung, jedoch fand sich ein Satz im Wirtschaftsplan für 2016: *Der Zweckverband unterstützt die Durchverbindung der Strohgäubahn nach Feuerbach*. Landrat **Dr. Haas**, der Vorsitzende des Zweckverbands, wurde aus dem Kreise der Mitglieder der Verbandsversammlung direkt auf die Bedeutung und Umsetzung dieser Aussage angesprochen. Dr. Haas gab an, dass sich die S-Bahn S6, welche die Fahrgäste der Strohgäubahn im Bahnhof Korntal aufnimmt, derzeit in einer Überkapazität befände. Man sei mit dem Verband Region Stuttgart (dem Träger der S-Bahnen) aktuell nicht aktiv im Gespräch, sondern warte auf eine **Veränderung der Rahmenbedingungen.** Damit ist zum einen die **Fertigstellung von Stuttgart 21** gemeint, als auch die **Entwicklung der Fahrgastzahlen der Strohgäubahn**. Die Fahrgastzahlen lägen erfreulicherweise schon jetzt über Plan, aber der Streckenabschnitt nach Heimerdingen fehle noch. Wenn sich ein signifikanter Zuwachs der Fahrgastzahlen ergäbe, würde man das Gespräch mit dem Verband Region Stuttgart suchen. Zudem müsse Stuttgart 21 abgewartet werden.
Eine weitere Wortmeldung entgegnete, es müsse doch möglich sein, vor Fertigstellung von Stuttgart 21 eine Fahrt nach Feuerbach zu ermöglichen. Hierauf erwiderte Landrat Haas, am Tag zuvor mit Verantwortlichen der Deutschen Bahn AG gesprochen zu haben. Diese gaben an, dass der Streckenabschnitt zwischen Korntal und Zuffenhausen/Feuerbach an seiner Kapazitätsgrenze sei. Erst bei veränderten Rahmenbedingungen (in Verbindung mit S21) würde der Zweckverband konkret auf die Bahn zugehen können.
Landrat Haas bekräftigte abschließend: Man wolle jede Möglichkeit nutzen, sobald als möglich eine Verbindung nach Feuerbach zu realisieren. Es sei schon zu Beginn der Sanierung der Strohgäubahn eine **Durchfahrt nach Feuerbach beabsichtigt gewesen**. Allerdings habe es nur für den Streckenabschnitt zwischen Heimerdingen und Korntal Fördergelder gegeben. Trotzdem investiere man darüber hinaus Geld z.B. in eine Schnittstelle zur Leit- und Sicherungstechnik der DB AG (s.u.). Der Wille zur Durchfahrt nach Feuerbach ist da, ein konkretes Umsetzungsdatum jedoch nicht.

Video- , Info- und Zählsystem in den Fahrzeugen
Für rund 310.000 € wird in den Fahrzeugen der Strohgäubahn eine **Videoüberwachung**, ein **Fahrgastinformationssystem** und eine **Fahrgastzähleinrichtung** eingebaut werden. Die künftig automatisch erfassten Fahrgastzahlen lösen die händisch erhobenen Zahlen ab und liefern eine deutlich aktuellere Basis, um auf Veränderungen bei den Fahrgastzahlen reagieren zu können. Im gesamten VVS Gebiet

werden künftig Zählsysteme flächendeckend eingebaut. Vielleicht hilft dieses neue System auch dabei, die Wagenzusammenstellung zu optimieren, um überfüllten Fahrten entgegenzuwirken.

Weitere geplante Maßnahmen für 2016
Es wurde bereits damit begonnen die **Strecke nach Heimerdingen** zu sanieren. Für rund 4,6 Mio. € werden auf ca. 3,5 km der Schotter, die Gleise und der Oberbau erneuert. Zudem entstehen ca. 1,1 km an Feldwegen rund um die Strecke neu. Zusätzlich wird der **Bahnhof in Heimerdingen saniert und modernisiert**. Dieser soll, auch wenn der Bahnhofsumbau selbst noch nicht abgeschlossen sein wird, Ende 2016 über die erneuerte Strecke angefahren werden. Heimerdingen wäre dann die neue Endhaltestelle der Strohgäubahn.
Des Weiteren wird die **Leit- und Sicherungstechnik** erneuert. Eine Schnittstelle zum System der Deutschen Bahn ist vorgesehen, was eine Voraussetzung für Fahrten nach Feuerbach wäre.

Barrierefreiheit der Strohgäubahn
An den Bahnsteigen gibt es einen **mehr oder weniger großen Spalt** zu den Fahrzeugen der Strohgäubahn. Behindertenverbände sind darüber nicht glücklich, weshalb der Zweckverband hierzu nun wohl Stellung bezog. Alle Bahnsteige seien nach der Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung gebaut und diese Verordnung lasse einen Spalt von bis zu 25 cm zu. In den Fahrzeugen sind Faltrampen vorhanden, die auf Nachfrage beim Fahrzeugführer zum Einsatz kommen können. An Bahnsteigen im Kurvenbereich (bspw. in Schwieberdingen) sei der Spalt größer. Durch die neue Leit- und Sicherungstechnik können die Haltepunkte der Bahn variiert werden, um so die Breite des Spalts zumindest an der ersten Tür zu verringern. Das wäre derzeit die einzige mögliche Maßnahme, um dieses Problem zu entschärfen. Im Grunde gelte die Strohgäubahn jedoch als barrierefrei.

Der letzte Blättle-Bericht in diesem Jahr
Soweit der Bericht zur Sitzung des Zweckverbands, der gleichzeitig unser letzter Bericht im Blättle für 2015 gewesen ist. Weiter geht's am 07.01.2016 mit dem ABG Jahresrückblick für 2015. Für alle, die sich auch während der Feiertage über die Schwieberdinger Themen informieren wollen, sei die ABG Internetseite empfohlen. Hier können Sie thematisch in die Tiefe gehen und werden auch Berichte zur letzten Gemeinderatssitzung vom 16.12.2015 finden.

Noch einige Bilder stehen aus...

Besuchen Sie den ABG-Adventskalender auf der ABG Internetseite unter *www.abg-schwieberdingen.de*. Erfreuen Sie sich bis zum 24.12. weiterhin an Bildern und Impressionen rund um Schwieberdingen.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße
Die ABG wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern

eine friedvolle und gesegnete Weihnachtszeit
und einen guten Start in das Jahr 2016.
Bleiben Sie gesund, glücklich und zufrieden.

Die ABG bedankt sich ganz herzlich bei unserer treuen Leserschaft, allen Unterstützern und Helfern. Seien Sie auch in 2016 aktiv für Schwieberdingen und bringen Sie sich mit Ihren persönlichen Themen und Ihren Interessen ein. Auf die Einsatzbereitschaft und das Engagement der ABG können Sie in 2016 erneut zählen.

Werden auch Sie aktiv! Die Kontaktmöglichkeiten der ABG:
Postweg: **ABG e.V., Schulberg 11, 71701 Schwieberdingen**
Kontaktdaten zu **Vorstand und Fraktion** gibt's im Internet
Internet: **www.abg-schwieberdingen.de**
E-Mail: **aktiv@abg-schwieberdingen.de**
Diskussionsforum: **www.abg-schwieberdingen-forum.de**
WhatsApp Gruppe: **Schwieberdingen ABG**
Die ABG ist natürlich auch in **Facebook**.
Für die ABG: Volker Kairies (Schriftführer ABG e.V.)